



# Oberbayerisches Amtsblatt



---

Amtliche Bekanntmachung der Regierung von Oberbayern, des Bezirks Oberbayern,  
der Regionalen Planungsverbände und der Zweckverbände in Oberbayern

252

---

**Nr. 19 / 21. Juli 2023**

## **Inhaltsübersicht**

### **Kommunalverwaltung**

Haushaltssatzung des Planungsverbands Region Oberland für das Haushaltsjahr 2023 253

Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung  
für das Haushaltsjahr 2023 253

### **Bauwesen**

Förderung des kommunalen Straßenbaus;  
Zuwendungen aus dem Bayer. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz  
(Art. 2 BayGVFG) und dem Finanzausgleichsgesetz (Art. 13f FAG);  
Vorlagefrist für Anträge auf Bewilligung von Zuwendungen 254

### **Schulwesen**

Zwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die  
Gliederung der Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt München 255

Dritte Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung  
der Sonderpädagogischen Förderzentren in der Landeshauptstadt München 260

**Kommunalverwaltung**

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

PLANUNGSVERBAND REGION OBERLAND

**Haushaltssatzung des Planungsverbands Region Oberland für das Haushaltsjahr 2023**

Bad Tölz, 26. April 2023

Planungsverband Region Oberland

I.

Josef Niedermaier

Verbandsvorsitzender

Aufgrund von Art. 8 Abs. 5 BayLplG i. V. m. Art. 41 Abs. 1 KommZG und Art. 57 ff. LKrO erlässt der Planungsverband Region Oberland folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit	160.119 €
---	-----------

und

im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit	10.000 €
---	----------

ab.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlagesoll) wird auf 78.719 € festgesetzt; der Berechnung der Verbandsumlage liegen gemäß § 16 Abs. 3 der Verbandssatzung die Umlagekraftzahlen 2023, nach den Angaben des Bayerischen Landsamtes für Statistik vom 10.11.2022, und der jeweilige Bevölkerungsstand der Landkreise zum 31.12.2021 zu Grunde.

§ 5

Ein Finanzplan wird nicht erstellt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 20.000 € festgesetzt.

II.

Ab dem Tag der Bekanntmachung liegt die Haushaltssatzung samt Ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle (Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen, Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz, Büro 1.051) während der üblichen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht aus.

ZWECKVERBAND FÜR RETTUNGSDIENST UND FEUERWEHRALARMIERUNG TRAUNSTEIN

**Haushaltssatzung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung für das Haushaltsjahr 2023**

I.

Der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Traunstein erlässt auf Grund der Art. 40, 34 Abs. 2 Nr. 3 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und der Art. 57 ff. der Landkreisordnung (LkrO) folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	4.222.000 €
---	-------------

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	995.000 €
---	-----------

ab.

§ 2

Im Haushaltsjahr 2023 sind keine Kreditaufnahmen geplant.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

## § 4

Für das Haushaltsjahr 2023 wird gemäß § 14 der Verbandsatzung eine Umlage in Höhe von 1.350.000 € festgesetzt.

Für die einzelnen Verbandsmitglieder errechnet sich folgender Umlagesatz und folgende Umlage:

Landkreis	Ew (Stand 30.09.2022)	in €	in %
Altötting	113771	294.348,69 €	21,8036064
Berchtesgadener Land	107538	278.222,65 €	20,6090851
Mühldorf a. Inn	119816	309.988,33 €	22,9620984
Traunstein	180674	467.440,34 €	34,6252101
<b>Gesamt</b>	<b>521799</b>	<b>1.350.000,00 €</b>	<b>100</b>

## § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 200.000 € festgesetzt.

## § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

## II.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen ab dem Tage der Bekanntmachung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes, Gewerbepark Kaserne 15a, 83278 Traunstein, während der allgemeinen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme auf.

Traunstein, 29. Juni 2023

Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Traunstein

Siegfried Walch

Landrat und Verbandsvorsitzender

**Bauwesen**

REGIERUNG VON OBERBAYERN

**Förderung des kommunalen Straßenbaus; Zuwendungen aus dem Bayer. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (Art. 2 BayGVFG) und dem Finanzausgleichsgesetz (Art. 13f FAG); Vorlagefrist für Anträge auf Bewilligung von Zuwendungen**

**Bekanntmachung vom 21. Juli 2023  
AktENZEICHEN 4327.31\_1**

An die Landkreise  
die kreisfreien Städte und  
die Gemeinden

nachrichtlich  
an die Staatlichen Bauämter

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Vorlage von Anträgen auf Gewährung von Zuwendungen gemäß Nr. 10.1 „Richtlinien für Zuwendungen des Freistaates Bayern zu Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger (RZStra)“ eine Vorlagefrist besteht.

Anträge auf erstmalige Bewilligung von Zuwendungen sind bis spätestens **1. September** des dem Förderbeginn vorausgehenden Jahres bei der Regierung von Oberbayern einzureichen.

Das Förderkontingent, das der Regierung von Oberbayern **für neu in das BayGVFG-Programm aufzunehmende Projekte** zur Verfügung steht, ist begrenzt.

Da erwartet wird, dass die Fördernachfrage über dieses Kontingent hinausgeht, müssen unter fachlichen Gesichtspunkten Prioritäten gesetzt werden.

**Für die Förderung kommunaler Straßenbauvorhaben an Staatstraßen aus dem Art. 13f FAG (Sonderbaulast-) Programm** wird ebenfalls eine höhere Nachfrage erwartet als Programmaufnahmen möglich sind. Deshalb gilt auch hier der Stichtag 1. September des Vorjahres für die Antragsstellung, um dann eine Priorisierung vornehmen zu können.

**Es kann grundsätzlich nicht davon ausgegangen werden, dass verspätet vorgelegte Förderanträge noch berücksichtigt werden.**

München, 21. Juli 2023  
Regierung von Oberbayern

Dr. Konrad Schober  
Regierungspräsident

## Schulwesen

REGIERUNG VON OBERBAYERN

### Zwanzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt München

Vom 5. Juli 2023

ROB-4-5103.44\_14-4-11-3

Aufgrund von Art. 26, 29, 32 und 32a des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2020 (GVBl S. 414, 632, BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl S. 102), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

#### § 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt vom 25. April 2013 (OBABI S. 168), zuletzt geändert durch die Neunzehnte Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt München vom 22. August 2022 (OBABI S. 272) wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

2. Mittelschule München,  
Albert-Schweitzer-Straße 59

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Albert-Schweitzer-Straße 59, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg (zugehörig bis Höhe Ständlerstraße) – kürzeste Verbindung zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) – Albert-Schweitzer-Straße (Mitte) – Thomas-Dehler-Straße (Mitte) – Putzbrunner Straße (Mitte) – Pfanzeltplatz (Mitte) – Ottobrunner Straße (Mitte) – Hochäckerstraße (Mitte) – Autobahn Salzburg/München – Ständlerstraße (Mitte), bis Höhe Adolf-Baeyer-Damm – kürzeste Verbindung zum Adolf-Baeyer-Damm – Adolf-Baeyer-Damm (Mitte) – Staudingerstraße (Mitte) – Anzigtutstraße (Mitte) – Berger-Kreuz-Straße (Mitte) – Hechtseestraße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, Strehleranger 10 und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, Strehleranger 10 und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn Salzburg/München – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzer Straße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

2. § 1 Nr. 9 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

9. Grundschule München, Balanstraße 153

Der Sprengel der Grundschule München, Balanstraße 153, umfasst das Gebiet der Stadt München innerhalb folgender Grenzen:

Chiemgaustraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg – Stadtgrenze – Balanstraße (Mitte) – Schwarzenbacher Straße (Mitte) – Arzberger Straße (nicht zugehörig) – an der Arzberger Straße Hausnrn. 2 und 2a zur S-Bahnlinie München/Deisenhofen, dabei Arzberger Straße Hausnrn. 2 und 2a (nicht zugehörig) – S-Bahnlinie München/Deisenhofen – auf Höhe Deisenhofener Straße kürzeste Linie zur Ungsteiner Straße – Ungsteiner Straße (Mitte) – Bad-Dürkheimer-Straße (nicht zugehörig) – Klagenfurter Straße (zugehörig) – Görzer Straße (nicht zugehörig) – Chiemgaustraße (Mitte).

3. § 1 Nr. 50 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule

50. Grundschule München, Führichstraße 53

Der Sprengel der Grundschule München, Führichstraße 53, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Krumbadstraße (Mitte) – Hechtseestraße (Mitte) – Berger-Kreuz-Straße (Mitte) – Ballaufstraße (Mitte) – Adam-Berg-Straße (Mitte) – Gleißnerstraße (nicht zugehörig) – Verbindung zur Ottobrunner Straße – Ottobrunner Straße Nr. 31 (nicht zugehörig) – Ottobrunner Straße (Mitte) – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzerstraße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte).

## 4. § 1 Nr. 51 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

51. Mittelschule München, Strehleranger 10

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Strehleranger 10, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Hechtseestraße (Mitte) – Berger-Kreuz-Straße (Mitte) – Anzlgutstraße (Mitte) – Staudingerstraße (Mitte) – Adolf-Baeyer-Damm (Mitte) – Verlängerung des Adolf-Baeyer-Damm zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg (Mitte) – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzer Straße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte).

Die Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, Strehleranger 10 und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, Strehleranger 10 und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn Salzburg/München – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzer Straße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

## 5. § 1 Nr. 57 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

57. Mittelschule München,  
Gerhardt-Hauptmann-Ring 15

Das Einzugsgebiet der Mittelschule München, Gerhart-Hauptmann-Ring 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn München/Salzburg – Hochäckerstraße (Mitte) – Ottobrunner Straße (Mitte) – Pfanzeltplatz (Mitte) – Putzbrunner Straße (Mitte) – Thomas-Dehler-Straße (Mitte) – Albert-Schweitzer-Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – kürzeste Verbindung zum Alexisweg – Alexisweg (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung

zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße / Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

Die Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, Strehleranger 10 und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Mittelschulen München, Albert-Schweitzer-Straße 59, Strehleranger 10 und Gerhart-Hauptmann-Ring 15, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Autobahn Salzburg/München – Chiemgaustraße (Mitte) – Görzer Straße – Klagenfurter Straße (nicht zugehörig) – Balanstraße (Mitte) – St.-Martin-Straße (Mitte) – Anzinger Straße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Zehntfeldstraße (nicht zugehörig) – Friedrich-Creuzer-Straße (nicht zugehörig) – Alexisweg – kürzeste Verbindung zur Gerstäckerstraße – Gerstäckerstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Verbindung zur Kreuzung Fauststraße/Schwedensteinstraße – Verlängerung der Fauststraße zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

## 6. § 1 Nr. 61 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

61. Grundschule München, Gotzinger Platz 1

Der Sprengel der Grundschule München, Gotzinger Platz 1, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Rosenheim – östliches Isarufer – kürzeste Linie zur Matthias-Mayer-Straße – Matthias-Mayer-Straße (nicht zugehörig) – Franziska-Reindl-Platz (nicht zugehörig) – Greineckerstraße (nicht zugehörig) – Pullacher Platz (nicht zugehörig) – Thalkirchner Straße (Mitte) – kürzeste Linie nach Westen entlang der Nordgrenze Bebauung am Josef-Lutz-Weg zum Alois-Johannes-Lippl-Weg – Alois-Johannes-Lippl-Weg (nicht zugehörig) – Brudermühlstraße (Mitte) – Plinganserstraße (Mitte bis Höhe Sylvensteinstraße, dann einschließlich am Harras nicht zugehörig) – Valleystraße (nicht zugehörig) – Valleyplatz (nicht zugehörig) – Wackersberger Straße (Mitte) – Implerstraße (Mitte) – Oberländerstraße (nicht zugehörig) – Thalkirchner Straße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim.

## 7. § 1 Nr. 63 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

63. Grundschule München, Gotzmannstraße 19

Das Einzugsgebiet der Grundschule München, Gotzmannstraße 19, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Kreuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München bis Höhe Krähenweg – Linie von der Bahnlinie zum Krähenweg – Krähenweg bis Höhe Teufelsbergstraße – kürzeste Verbindung zur Teufelsbergstraße – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Augsburg.

Die Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Geltendorf/München – Linie von der Bahnlinie zum Krähenweg – Krähenweg bis Höhe Teufelsbergstraße – kürzeste Verbindung zur Teufelsbergstraße – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Keuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Katzensteinweg – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Hausnr. 158) – Aubinger Straße Hausnr. 158 und 158a zugehörig – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Altenburgstraße (Mitte) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Hohensteinstraße (Mitte) – Wertheimer Straße – Thuisbrunner Straße bis Hausnr. 24 (zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Thuisbrunner Straße 24 zur Bodenseestraße (dabei Bodenseestraße 204 zugehörig) – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Einmündung Mainaustraße/Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße/Michael-Öchsner-Straße – Stadtgrenze.

8. § 1 Nr. 80 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

80. Grundschule München, Implerstraße 35

Der Sprengel der Grundschule München, Implerstraße 35, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Lipowskystraße (nicht zugehörig) – Bahnlinie München/Rosenheim – Thalkirchner Straße – Oberländerstraße – Implerstraße (Mitte) – Wackersberger Straße (Mitte) – Valleyplatz – Valleystraße – Kidlerplatz Nr.8 – Plinganserstraße (nicht zugehörig) – Daumillerweg – Lipowskystraße (nicht zugehörig).

9. § 1 Nr. 98 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

98. Grundschule München, Limesstraße 38

Das Einzugsgebiet der Grundschule München, Limesstraße 38, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Bahnlinie Geltendorf/München – kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Hausnr. 158) – Aubinger Straße Hausnr. 158 und 158a dabei zugehörig – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Altenburgstraße (Mitte) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Hohensteinstraße (Mitte) – Wertheimer Straße – Thuisbrunner Straße, bis Hausnr. 24 (zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Thuisbrunner Straße 24 zur Bodenseestraße (dabei Bodenseestraße 204 zugehörig) – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Einmündung Mainaustraße/Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße/Kuckucksweg – Stadtgrenze – Kravogelstraße – Papinstraße – Brunhamstraße – Bodenseestraße (Mitte) – Aufseßer Platz (Mitte) – Gößweinsteinplatz (Mitte) – Steitbergstraße (Mitte) – Wiesentfeller Straße (Mitte) – Neideckstraße (Mitte, ab Plankenfelder Straße zugehörig) – Weißensteinstraße (nicht zugehörig) – Am Aubinger Wasserturm – Limesstraße (Mitte) – Bahnlinie Geltendorf/München.

Die Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Geltendorf/München – Linie von der Bahnlinie zum Krähenweg – Krähenweg bis Höhe Teufelsbergstraße – kürzeste Verbindung zur Teufelsbergstraße – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Keuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Katzensteinweg – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Hausnr. 158) – Aubinger Straße Hausnr. 158 und 158a zugehörig – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Altenburgstraße (Mitte) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Hohensteinstraße (Mitte) – Wertheimer Straße – Thuisbrunner Straße bis Hausnr. 24 (zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Thuisbrunner Straße 24 zur Bodenseestraße (dabei Bodenseestraße 204 zugehörig) – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Einmündung Mainaustraße/Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße/Michael-Öchsner-Straße – Stadtgrenze.

10. § 1 Nr. 99 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

99. Grundschule München, Lincolnstraße 62

Der Sprengel der Grundschule München, Lincolnstraße 62, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Tegernseer Landstraße (Mitte) – Stadelheimer Straße (Mitte) – Ständlerstraße (Mitte) – S-Bahnlinie München/Deisenhofen – bis Höhe Arzberger Straße, kürzeste Linie zur Arzberger Straße, dabei Arzberger Straße Hausnrn. 2 und 2a zugehörig – Arzberger Straße – Schwarzenbacher Straße (Mitte) – Balanstraße (Mitte) – Stadtgrenze – Tegernseer Landstraße (Mitte).

11. § 1 Nr. 136 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

136. Grundschule München, Menaristraße 7

Der Sprengel der Grundschule München, Menaristraße 7, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Ammerseeestraße (Mitte) – Silberdistelstraße (Mitte) – Krokusstraße (Mitte) – Willibaldstraße (Mitte) – Senftenauerstraße – Agricolastraße (nicht zugehörig) – Geßlerstraße (nicht zugehörig) – Querstraße (nicht zugehörig) – Inderstorferstraße (nicht zugehörig) – Guido-Schneble-Straße – Aindorferstraße (nicht zugehörig) – Fürstenrieder Straße (Mitte) – Ossingerstraße (Mitte) – Kurparkstraße (Mitte) – Stiftsbogen (Mitte) – Walter-Hopf-Weg – Ammerseeestraße (Mitte).

12. § 1 Nr. 137 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

137. Grundschule München, Simmernstraße 2

Der Sprengel der Grundschule München, Simmernstraße 2, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Belgradstraße (Mitte) – Rümmanstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung zur Leopoldstraße – Leopoldstraße (Mitte) – Johann-Fichte-Straße – Germaniastraße – Ungererstraße (nicht zugehörig) – Münchener Freiheit (Mitte) – Erwin-Plank-Weg (Mitte) – Morawitzkystraße (Mitte) – Sturystraße (Mitte) – Siegfriedstraße (Mitte) – Ernst-Toller-Platz (Mitte) – Destouchesstraße (Mitte) – Cherubinstraße (Mitte) – Clemensstraße (Mitte) – Belgradstraße (Mitte).

13. § 1 Nr. 141 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

141. Grundschule München, Strehleranger 12

Der Sprengel der Grundschule München, Strehleranger 12, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Staudingerstraße – ab Staudingerstraße Nr. 69 (einschließlich) westöstlich verlaufende, nördlich der Wohngrundstücke Quiddestraße Nr. 54 und Nr. 30 liegenden Linie – nordsüdlich zwischen den Wohngrundstücken Nr. 30 und Nr. 26 verlaufende Linie bis zur Quiddestraße – Quiddestraße bis zum Katholischen Kirchenzentrum St.Jakobus – Linie nach Süden durch die Wohngebäude Plettstraße Nr. 73 und Quiddestraße Nr. 43 – Linie nach Südosten entlang dem Einkaufszentrum, vorbei an der Westseite des Wohngebäudes Plettstraße Nr. 51 zur Ständlerstraße – Ständlerstraße (Mitte) – Autobahn München/Salzburg (Mitte) – Chiemgaustraße (Mitte) – Ottobrunner Straße (Mitte) bis Höhe Ottobrunner Straße Nr. 31 – Ottobrunner Straße Nr. 31 (zugehörig) – Verbindung zur Gleißnerstraße – Gleißnerstraße – Adam-Berg-Straße (Mitte) – Ballaufstraße (Mitte) – Berger-Kreuz-Straße (Mitte) – Hechtseeestraße (Mitte) – Krumbadstraße (Mitte) – Bad-Schachener-Straße (Mitte) – Heinrich-Wieland-Straße (Mitte) – Feichtstraße (nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Süden zur Staudingerstraße – Staudingerstraße.

14. § 1 Nr. 160 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

160. Grundschule München,  
Gustl-Bayrhammer-Straße 21

Das Einzugsgebiet der Grundschule München, Gustl-Bayrhammer-Straße 21, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Verbindung zum Germeringer Weg – Germeringer Weg – kürzeste Verbindung zur Otto-Meitingen-Straße – Otto-Meitingen-Straße – Marie-Luise-Jahn-Straße (Mitte) – kürzeste Verbindung von der Ecke Otto-Meitingen-Straße/Marie-Luise-Jahn-Straße zum Freihamer Weg – Freihamer Weg (Mitte) – kürzeste Verbindung zur Kunreuthstraße – Kunreutherstraße – an Riesenburgstraße Hausnr. 33 vorbei zur Riesenburgstraße, dabei Rießenburgstraße Hausnr. 33 zugehörig – Rießenburgstraße (Mitte) – Weißensteinstraße (nicht zugehörig) – Neideckstraße (nicht zugehörig bis Plankenfelder Straße, ab Plankenfelder Straße Mitte) – Wiesentfelder Straße (Mitte) – Streitbergstraße (Mitte) – Gößweinsteinplatz (Mitte) – Aufseßer Platz (Mitte) – Bodenseestraße (Mitte) – Wiesentfelder Straße (Mitte) – Helmut-Schmidt-Allee (Mitte) – Hans-Dietrich-Genscher-Straße (Mitte) – Bodenseestraße (Mitte) – Stadtgrenze.

Die Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Geltendorf/München – Linie von der Bahnlinie zum Krähenweg – Krähenweg bis Höhe Teufelsbergstraße – kürzeste Verbindung zur Teufelsbergstraße – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Keuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Katzensteinweg – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Hausnr. 158) – Aubinger Straße Hausnr. 158 und 158a zugehörig – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Altenburgstraße (Mitte) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Hohensteinstraße (Mitte) – Wertheimer Straße – Thuisbrunner Straße bis Hausnr. 24 (zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Thuisbrunner Straße 24 zur Bodenseestraße (dabei Bodenseestraße 204 zugehörig) – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Einmündung Mainaustraße/Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße/Michael-Öchsner-Straße – Stadtgrenze.

15. § 1 Nr. 162 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

162. Grundschule München, Wilhelmstraße 29

Der Sprengel der Grundschule München, Wilhelmstraße 29, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Clemensstraße (Mitte) – Cherubinistraße (Mitte) – Destouchesstraße (Mitte) – Ernst-Troller-Platz (Mitte) – Siegfriedstraße (Mitte) – Sturystraße (Mitte) – Morawitzkystraße (Mitte) – Erwin-Plank-Weg (Mitte) – Leopoldstraße einschließlich Münchener Freiheit (Mitte) – Franz-Joseph-Straße (Mitte) – Kurfürstenstraße – Kurfürstenplatz (Mitte) – Belgradstraße (Mitte) – Clemensstraße (Mitte).

16. § 1 Nr. 184 erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

184. Grundschule München, Helmut-Schmidt-Allee 45

Das Einzugsgebiet der Grundschule München, Helmut-Schmidt-Allee 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bodenseestraße (Mitte) – Hans-Dietrich-Genscher-Straße (Mitte) – Helmut-Schmidt-Allee (Mitte) – Wiesentfelder Straße (Mitte) – Bodenseestraße (Mitte) – Brunhamstraße (nicht zugehörig) – Papinstraße (nicht zugehörig) – Kravogelstraße (nicht zugehörig) – Stadtgrenze.

Die Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Geltendorf/München – Linie von der Bahnlinie zum Krähenweg – Krähenweg bis Höhe Teufelsbergstraße – kürzeste Verbindung zur Teufelsbergstraße – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Keuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Katzensteinweg – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Hausnr. 158) – Aubinger Straße Hausnr. 158 und 158a zugehörig – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Altenburgstraße (Mitte) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Hohensteinstraße (Mitte) – Wertheimer Straße – Thuisbrunner Straße bis Hausnr. 24 (zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Thuisbrunner Straße 24 zur Bodenseestraße (dabei Bodenseestraße 204 zugehörig) – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Einmündung Mainaustraße/Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße/Michael-Öchsner-Straße – Stadtgrenze.

17. In § 1 wird folgende Nr. 189 eingefügt:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

189. Grundschule München, Aubinger Allee 152

Das Einzugsgebiet der Grundschule München, Aubinger Allee 152, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – kürzeste Verbindung zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – Limesstraße (Mitte) – Am Aubinger Wasserturm (nicht zugehörig) – Weißensteinstraße – Riesenburgstraße (Mitte), bis Höhe Riesenburgstraße Hausnr. 33, dabei Hausnr. 33 nicht zugehörig – Kunreuthstraße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Kunreuthstraße zum Freihamer Weg – Freihamer Weg (Mitte) – kürzeste Verbindung vom Freihamer Weg zur Ecke Marie-Luise-Jahn-Straße/Otto-Meitinger-Straße – Marie-Luise-Jahn-Straße (Mitte) – Otto-Meitinger-Straße (nicht zugehörig) – Verlängerung der Otto-Meitinger-Straße zum Germeringer Weg – Germeringer Weg – Verlängerung des Germeringer Weges zur Stadtgrenze – Stadtgrenze.

Die Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, bilden einen Schulverbund.

Der gemeinsame Sprengel der Grundschulen München, Aubinger Allee 152, Limesstraße 38, Gotzmannstraße 19, Gustl-Bayrhammer-Straße 21 und Helmut-Schmidt-Allee 45, umfasst folgendes Gebiet der Stadt München:

Stadtgrenze – Bahnlinie Geltendorf/München – Linie von der Bahnlinie zum Krähenweg – Krähenweg bis Höhe Teufelsbergstraße – kürzeste Verbindung zur Teufelsbergstraße – Teufelsbergstraße – gerade Linie zur Bahnlinie München/Augsburg – Bahnlinie München/Augsburg – Linie vom Schnittpunkt Peter-Keuder-Straße/Bahnlinie München/Augsburg zur Aubing-Ost-Straße – Aubing-Ost-Straße – Hornberger Straße – Katzensteinweg – Linie nach Süden bis zur Bahnlinie Geltendorf/München – Bahnlinie Geltendorf/München – kürzeste Linie nach Süden zur Aubinger Straße (Höhe Hausnr. 158) – Aubinger Straße Hausnr. 158 und 158a zugehörig – Aubinger Straße (Mitte) – Hagenbacher Straße (nicht zugehörig) – Altenburgstraße (Mitte) – Taubertalstraße (nicht zugehörig) – Hohensteinstraße (Mitte) – Wertheimer Straße – Thuisbrunner Straße bis Hausnr. 24 (zugehörig) – kürzeste Verbindung von der Thuisbrunner Straße 24 zur Bodenseestraße (dabei Bodenseestraße 204 zugehörig) – Bodenseestraße (Mitte) – Linie von der Einmündung Mainaustraße/Bodenseestraße zur Kreuzung Paosostraße/Michael-Öchsner-Straße – Stadtgrenze.

## § 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2023 in Kraft.

München, 5. Juli 2023  
Regierung von Oberbayern

Dr. Konrad Schober  
Regierungspräsident

## REGIERUNG VON OBERBAYERN

### Dritte Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Sonderpädagogischen Förderzentren in der Landeshauptstadt München

Vom 4. Juli 2023

ROB-4-5304.44\_03-1-7-4

Aufgrund von Art. 26, 29 und 33 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 414, berichtigt S. 632, BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 102), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

## § 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Sonderpädagogischen Förderzentren in der Landeshauptstadt München vom 22. April 2020 (OBABI S. 135), zuletzt geändert durch die Zweite Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Sonderpädagogischen Förderzentren in der Landeshauptstadt München vom 4. Juli 2022 (OBABI S. 227), wird wie folgt geändert:

§ 1 Nr. 11.b) erhält folgende Fassung:

-----  
Lfd. Nr. Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule  
-----

11.b) Der Sprengel des Sonderpädagogischen Förderzentrums München West umfasst:

#### Grundschulen in der Landeshauptstadt München

GS An der Schäferwiese 5  
GS Aubinger Allee 152  
GS Bäckerstraße 58  
GS Gotzmannstraße 19  
GS Grandlstraße 5  
GS Helmut-Schmidt-Allee 45  
GS Hermine-von-Parish-Straße 15  
GS Limesstraße 38  
GS Margarethe-Danzi-Straße 17  
GS Oselstraße 21  
GS Peslmüllerstraße 8  
GS Ravensburger Ring 37  
GS Schererplatz 3  
GS Schubinweg 3  
GS Gustl-Bayrhammer-Straße 21

#### Mittelschulen in der Landeshauptstadt München

MS Peslmüllerstraße 8  
MS Reichenaustraße 3  
MS Wiesentfeller Straße 53

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2023 in Kraft.

München, 4. Juli 2023  
Regierung von Oberbayern

Dr. Konrad Schober  
Regierungspräsident